

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

6/2023 74. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 15. Februar 2023

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	3 450 - 3 550	⇒	⇒ 3 500
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 450 - 3 550)		(3 500)
Tendenz: stabilisiert				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 450 - 2 650	↗	↗ 2 550
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 400 - 2 600)		(2 500)
Tendenz: fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 350 - 2 420	↗	↗ 2 385
Sprühware, lose		(2 300 - 2 350)		(2 325)
Tendenz: fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	850 - 930	⇒	↗ 890
Sprühware, 25 kg Säcke		(830 - 930)		(880)
Tendenz: belebt				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	670 - 700	↗	↗ 685
Sprühware, lose		(670 - 690)		(680)
Tendenz: belebt				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 22. Februar 2023 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Januar

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 1, 2, 3, 4

(Vormonat in Klammern)

	2023		2022	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒ 3 898,75	3,90	4 357,50	4,36
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(4 191,67)	(4,19)	(4 132,50)	(4,13)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 2 708,75	2,71	3 490,00	3,49
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 863,33)	(2,86)	(3 320,00)	(3,32)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒ 2 401,25	2,40	3 441,25	3,44
Sprühware, lose	(2 548,33)	(2,55)	(3 227,50)	(3,23)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 935,00	0,94	1 275,00	1,28
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 003,33)	(1,00)	(1 205,00)	(1,21)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒ 762,50	0,76	1 250,00	1,25
Sprühware, lose	(836,67)	(0,84)	(1 127,50)	(1,13)

Der saisonale Anstieg der Milchanlieferung setzt sich in Deutschland fort. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die Molkereien in der 5. Woche 0,4 % mehr Milch als in der vorangegangenen Woche. Gegenüber der Vorjahreswoche war das ein Zuwachs von 2,9 %. Aus Frankreich wurde zuletzt ein Rückstand von 2,3 % gegenüber der Vorjahreslinie gemeldet.

Die Preise für Rohmilch, Magermilchkonzentrat und Industrierahm sind in der vergangenen Woche bei verringerter Verfügbarkeit gestiegen. Zu Beginn der laufenden Woche bewegen sich die Preise weitgehend seitwärts, wobei die Preisspitze aktuell gebrochen ist.

Am Markt für Magermilchpulver haben die Aktivitäten zuletzt zugenommen und es sind deutlich mehr Abschlüsse mit Lebensmittelware zu Stande gekommen. Die Einkäufer haben ihre abwartende Haltung, die in den ersten Wochen des laufenden Jahres stark ausgeprägt war, aufgegeben und sind wieder stärker in den Markt zurückgekommen. Dies ist innerhalb Europas, aber auch am Weltmarkt der Fall. Teilweise liegen die Anfragen über den Erwartungen der Verkäufer. Die Verfügbarkeit ist je nach Anbieter unterschiedlich, was sich auch in uneinheitlichen Preisen widerspiegelt. Für Lebensmittelware werden wieder festere Preise gefordert und realisiert. Die niedrigsten Preise sind inzwischen aus dem Markt verschwunden. Die Erlöse bewegen sich dabei in einer recht breiten Spanne, wobei Bestandware mit leichten Abschlägen im Vergleich zu frischer Ware gehandelt worden ist. Für Futtermittelware sind die Preise ebenfalls etwas uneinheitlich mit insgesamt festerer Tendenz.

Bei Vollmilchpulver wird weiter von einem recht ruhigen Marktgeschehen berichtet. Hier ist die Belebung bislang im Vergleich mit anderen Segmenten des Milchmarktes weniger ausgeprägt. Die Preise bewegen sich weiter in der Bandbreite der Vorwoche. Die Herstellung von Vollmilchpulver ist durch die festeren Tendenzen bei Milchfett damit unattraktiver geworden.

Die Entwicklungen am Markt für Molkenpulver waren seit Monatsbeginn sehr volatil, was Futtermittelware betrifft. Nach einem kurzzeitigen starken Preisanstieg in der Vorwoche kam es zunächst zu einer deutlichen Korrektur und anschließend wieder zur Stabilisierung. Bei Lebensmittelware ist das Kaufinteresse etwas belebter bei etwas festeren, aber weiterhin auch uneinheitlichen Preisen.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de